

SOB, Doppelspurausbau Schachen West: Viadukt Kirchtobel II

Im Rahmen des Doppelspurausbaus der SOB-Strecke zwischen dem Bahnhof Schachen West und dem Weissenbachviadukt musste unter anderem über das Kirchbachtobel parallel zum bestehenden Natursteinviadukt eine neue Spannbetonbrücke für das zweite Gleis erstellt werden.

Trotz zahlreicher komplexer Projektvorgaben aufgrund des steilen Geländeverlaufs, des unmittelbar daneben liegenden, bestehenden Bauwerks und den bei Bahnbrücken grossen Beanspruchungen konnten konstruktiv und ästhetisch optimale Lösungen gefunden werden. Der gestalterische Anspruch liegt dabei im harmonischen Zusammenwirken der beiden Bauwerke

trotz ihrer grundverschiedenen Bauart (Naturstein/Beton bzw. Bogen/gerade Linien).

Die Erstellung der Brücke im steilen Gelände und unter Aufrechterhaltung des Bahnbetriebes verlangte bereits in frühen Projektphasen eine detaillierte Überprüfung von Bauverfahren und Installationskonzepten. Unter stark eingeschränkten Zugangsmöglichkeiten wurden die massiven Pfeilerfundamente im Tobel erstellt. Dafür mussten entsprechend tief ins steile Gelände eingreifende Baugruben (mit rückverankerten Wänden) erstellt werden.

